

Die Hürden auf dem Weg in den Beruf

Über die Schwierigkeiten des Übergangssystems

Von Karsten Krüger

■ Gerade leistungsschwächere und benachteiligte Jugendliche haben größte Probleme, den Übergang von der Schule in den Beruf nachhaltig zu schaffen. Aber auch für die anderen jungen Menschen in Bremen und Bremerhaven steht die eine oder andere Hürde im Weg – auf dem Weg zu Beruf und Ausbildung. Welche Schwierigkeiten haben sie genau? Welche Strukturen im Bildungssystem verhindern den erfolgreichen Übergang in Beruf?

Unsere Autorinnen und Autoren haben Antworten darauf recherchiert und weitere verschiedenste Aspekte der Berufsvorbereitung aufgeschrieben und bewertet. Ihre Beiträge zeigen deutlich: Es gibt dringenden Handlungsbedarf, wenn man möglichst allen jungen Menschen auf den Weg in den Beruf bringen will, hin zu einer qualifizierten Tätigkeit. Probleme gibt es beispielsweise bei der Erstbeschulung von Zugewanderten, in der Berufsorientierung, im so genannten Übergangssystem oder natürlich auch im Ausbildungsmarkt.

Unsere Fotografin Susanne Carstensen hat sich für unser Schwerpunktthema diesmal zwei Protagonisten ausgesucht: Ihren Schulhund Bijou und unsere BLZ-Kollegin Swantje Hüsken. Die verschiedenen Motive zeigen das Wirrwarr rund um die vielfältigen und teilweise verwirrenden Informationsschriften zum Thema »Übergang von der Schule in den Beruf«.

In der Hoffnung auf den einen oder anderen Erkenntnisgewinn wünscht die BLZ-Redaktion viel Spaß beim Lesen.

